

Die Tagung wird gestaltet von:

Dr. Thomas Lackmann

Vorsitzender der Berliner Mendelssohn-Gesellschaft

Prof. Dr. Hanfried Helmchen

ehemals Direktor der Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie der FU Berlin

Prof. Dr. Dr. Andreas Heinz

Direktor der Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie Charite Mitte, president elect DGPPN

Guenther Hoffmann

Rechtsanwalt und Notar, Bremen, Fachanwalt für Erbrecht, zertifizierter Testamentsvollstrecker

Dr. Stephan Marks

Sozialwissenschaftler, Supervisor, Sachbuchautor, Fortbildungen über Scham und Menschenwürde in Deutschland und Südamerika

Alicia Navarro Ureña

Fachärztin für Psychiatrie und Psychotherapie, Vorsitzende Verein für Psychiatrie und seelische Gesundheit e.V.

Dipl. Psych. Silvana Künze

Geschäftsführerin, Förderkreis für seelische Gesundheit e.V.

Susanne Ackers Vorsitzende und **Sabine Haller** Vorstandsmitglied des Vereins exPEERienced-erfahren mit seelischen Krisen e.V.

Marianne Schumacher

Landesverband Berlin der Angehörigen psychisch Kranker e.V.

–
Nur die Überweisung des Betrages gilt als verbindliche Anmeldung.
Eine separate Bestätigung erfolgt nicht.

Teilnahmebeitrag 45,- Euro
Erfahrungsexperten 15,- Euro
Angehörige 30,- Euro

Dt. Apotheker- und Ärztebank
IBAN: DE21 3006 0601 0007 5615

–
Anmeldung bitte bis zum 15.9.2018 / info@psychiatrie-in-berlin.de
Die Veranstaltung beginnt um 9:30 Uhr in der Moses-Mendelssohn-Remise
Jägerstr. 51, 10777 Berlin (Gendarmenmarkt) / U Bahnhof Stadtmitte

–
Zertifizierung ist bei der Ärztekammer Berlin beantragt

verein für Psychiatrie und
seelische Gesundheit e.V.
vpsgg

EINLADUNG

Mittendrin – 15 Jahre VPSGG
am 29. September 2018



»Wir können den Wind nicht ändern,
aber die Segel anders setzen.«

– ARISTOTELES

MITTENDRIN – DER VPSG WIRD 15!

Wir laden Sie herzlich ein im Rahmen eines festlichen Symposiums unser 15 jähriges Jubiläum mit uns zu feiern!

Gemeinsam sind wir gewachsen, blicken stolz auf konstruktive und kritische Zusammenarbeit und sehen was vor uns liegt und gestaltet werden will! Es gibt viele Themen, die wir weiterhin aus unseren unterschiedlichen Perspektiven – Angehörigen, Erfahrungsexperten, Therapeuten – diskutieren, verstehen wollen!

Die Themen unseres Symposiums sind das Ergebnis einer dialogischen Vorbereitung. Dabei haben wir erneut mehr voneinander sehen, erfahren und lernen dürfen.

Folgende Werte und Haltungen sind uns wichtig:

- Gegenseitiger Respekt vor der Autonomie und Würde des Einzelnen
- Das Prinzip der Fürsorge und Förderung der Selbstwirksamkeit
- Das Prinzip des Nichtschadens (Patientensicherheit)

Das Miteinander zu fördern und zu gestalten spiegelt sich in unseren komplexen ambulanten Therapieangeboten wider, die wir in der integrierten Versorgung konkretisieren und leben!

Dauerhaft tragende Beziehungen und verlässliche Versorgungsstrukturen stehen im Mittelpunkt unserer gemeinsamen Ziele in unruhigen und schweren gesundheitlichen und menschlichen Krisen.

Wir haben uns vor 15 Jahren gegründet, um eine individuelle, im Lebensumfeld ambulante, psychiatrisch-psychotherapeutische Versorgung zu gestalten.....wir sind mittendrin....jetzt freuen wir uns über den Weg, den wir schon gegangen sind und fortsetzen wollen! Die eingeladenen Referenten werden uns dabei unterstützen, wichtige gemeinsam ausgewählte Themen zu vertiefen und zu diskutieren.

Sie sind herzlich eingeladen, wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Susanne Ackers
Sabine Haller
Silvana Künze
Alicia Navarro Ureña
Marianne Schumacher

PROGRAMM

- 9:30 Uhr Anmeldung
Musik mit **Fernando Teson** (Bandeon) und **Gabriel Battaglia** (Gitarre)
- 10:00 Uhr **Begrüßung**
Thomas Lackmann
Andreas Heinz
Alicia Navarro Ureña
- 10:30 Uhr Stephan Marks
Scham – die Wächterin der Menschenwürde
- 11:15 Uhr Guenther Hoffmann
»Wie kann ich meinen psychisch beeinträchtigten Angehörigen versorgt zurücklassen«
Vortrag zur Überleitung einer rechtlichen Betreuung und zur richtigen Testamentgestaltung
- 12:30 Uhr Mittagsimbiss und Musik
- 13:00 Uhr Hanfried Helmchen
Sozialpsychiatrische Perspektiven für chronisch psychisch Kranke
- 14:00 Uhr Austausch in kleinen Gesprächsrunden mit den Referenten
- 15:00 Uhr Abschied – Festlicher Umtrunk mit Musik
(Bandeon und Gitarre)